

## **Stadt-Klima-Wandel - Anpassung, aber wie?**

J. Baumüller

(juergen.baumueller@web.de)

Stadt-Klima-Wandel - Anpassung, aber wie? -

Jürgen Baumüller,

Institut für Landschaftsplanung und Ökologie, Universität Stuttgart, 70174 Stuttgart, Keplerstraße 11, e-mail: juergen.baumueller@web.de

Lange Zeit verstand man unter Klimaschutz fast ausschließlich Maßnahmen zur Verringerung der vom Menschen freigesetzten Treibhausgase. In den letzten Jahren hat man jedoch vereinzelt begonnen sich auch mit der Anpassung an den Klimawandel zu befassen.

Die Rahmenbedingungen des Lebens in den Städten beginnen sich zu ändern. Da ist zum Einen die Zunahme der älteren Bevölkerung mit dem Wunsch wieder in den Stadtzentren zu leben. Zum Anderen nimmt in vielen europäischen Städten die Bevölkerung ab (schrumpfende Städte), was längerfristig zu einem Umbau der Städte führen wird. Zudem verändert sich das globale Klima, was für die Städte, die ohnehin schon spezielle Klimabedingungen aufweisen, von großer Bedeutung sein wird. Die Betroffenheit durch den Klimawandel ist in den Städten besonders hoch, da die meisten Menschen in Städten wohnen (in Deutschland ca. 80%).

Auch wenn eine Anpassung in der Zukunft erforderlich ist, darf dies natürlich nicht dazu führen, den aktiven Klimaschutz durch die Minderung der Treibhausgase, wie CO<sub>2</sub>, CH<sub>4</sub> etc. zu vernachlässigen.

Klimaanpassungsstrategien werden derzeit in vielen Städten diskutiert und erarbeitet, wohl auch vor dem Hintergrund, dass die Reduktion der Treibhausgase nur schleppend voran geht (siehe Klimakonferenz in Kopenhagen 2009!)

Bei der Aufstellung von Klimaanpassungsstrategien gibt es verschieden Ansätze und regional auch andere Anforderungen und Vulnerabilitäten.

Mit dem Aktionsprogramm "Modellvorhaben der Raumordnung" (MORO) unterstützt das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) auch die praktische Erprobung und Umsetzung innovativer, raumordnerischer Handlungsansätze und Instrumente zum Klimawandel in Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis, d.h. mit Akteuren vor Ort, in den Regionen. Eine dieser acht Modell Regionen ist die Region Stuttgart. An Beispielen wird die unterschiedliche Vorgehensweise bei der Erstellung von Klimawandelanpassungsstrategien insbesondere der Region Stuttgart diskutiert.